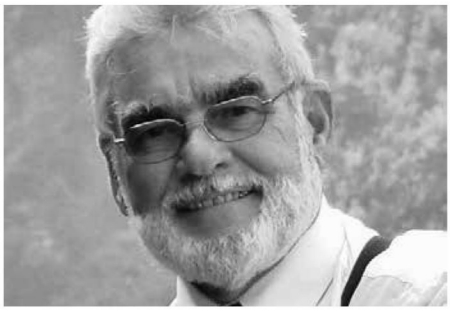
68 Quartierzeitungen – herzlichen Dank, Turi



Artur Scherer

Wissen Sie, wer bis heute verantwortlich zeichnete für die Quartierzeitung Maihof? Es war Artur «Turi» Scherer. 1979 trat er als junger Maihöfler in den Quartierverein ein. Schon bald übernahm er Aufgaben im Vorstand und engagiert sich bis heute – seit 35 Jahren – für den Quartierverein.

Seit April 1997 bzw. der Ausgabe Nr. 72 hat sich Turi mit Umsicht und Herzblut der Quartierzeitung gewidmet. Sagenhafte 68 Ausgaben hat er betreut: vom Layout bis zum Satz, von der Akquisition bis zu den Rechnungen. All das hat er mit riesigem Engagement und immer im Sinne des Quartiervereins erledigt.

Lieber Turi, wir sagen Danke – für deine Arbeit, deine Zeit, dein Wissen. Mit der heutigen Ausgabe wird einiges anders, vieles bleibt gleich. Wir sind froh, auch weiterhin auf deine Erfahrung zählen zu können. So können wir auf Bewährtem aufbauen und die Tradition der Quartierzeitung weiterführen. Deinen Rekord von 68 Ausgaben werden wir wohl nicht schlagen. Das ist und bleibt unerreicht. Herzlichen Dank!

Das Redaktionsteam

Was wir tun, was wir wollen

Unser Quartierverein

Wer oder was ist der Quartierverein Maihof? Ist ein Quartierverein noch zeitgemäss? Wozu braucht es ihn überhaupt? Um diese Fragen zu beantworten, geben wir Ihnen gerne einen Einblick in die vielfältigen Aufgaben des Quartiervereins Maihof.

Der heutige Quartierverein (QV) Maihof wurde 1929 als «Gesellschaft pro Rotsee» gegründet. Wie es der Name sagt, pflegte und bewirtschaftete der Verein den Rotsee. Schon kurz nach der Gründung konnte der Präsident der Gesellschaft vermelden, dass «…der Stadtrat von Luzern der Gesellschaft sowohl den See als auch eine Wohnung für den Rotseewärter kostenlos überlasse». Heute zahlt der QV Maihof eine Pacht für den Rotsee und hat die Wohnung für den Rotseewärter von der Stadt gemietet. Das war der Anfang der Rotseepflege, die aus einem stinkenden Abwasserdepot ein blühendes Naturschutzgebiet geschaffen hat.

Und dies ist bis heute so! Noch immer ist der Rotsee eine wichtige Aufgabe des Quartiervereins Maihof. So betreibt der Verein die Rotseefähre, die bereits seit mehr als 600 Jahren aktenkundig ist. Dies nachdem der Kanton Luzern den Fährbetrieb an den QV Maihof verkauft hat.

Die Rotseekommission, kurz ROKO, ein Teil des Quartiervereins, kümmert sich um Flora und Fauna rund um den sogenannten «Göttersee». Sie vergibt Fischereipatente, kontrolliert den Fischbestand, pflegt die Umgebung und sichert die Naturschutzgebiete. Weiter unterhält sie Kontakte zu allen «Nutzern» und Interessentengruppen des Rotsees: Fischern, Ornithologen, Ruderclubs usw. Lesen Sie mehr auf Seite 4.